FLUGHAFEN MADRID - BARAJAS

Anwendungsgebiet	Typ
Flughafen	Showcase

Als größter Flughafen Spaniens zählt der Flughafen Madrid-Barajas jährlich mehr als 40 Millionen Fluggäste und ist somit bedeutendster Verbindungsknoten Europas nach Südamerika und das Drehkreuz der spanischen Luftfahrt.
Im Jahr 2006 erhielt der Madrider Flughafen Barajas den bedeutenden britischen Architekturpreis, den Stirling Prize.
Die Wahl fiel auf den Hauptstadtflughafen von Spanien wegen der Vielschichtigkeit des 1,2 Kilometer langen farbenfrohen Gebäudes des Terminals 4. Diese Bauweise stellt hohe Anforderungen architektonischer Art an die Klima- und Lüftungstechnik. Ein komfortabler Aufenthalt am Flughafen soll durch eine turbulenzarme und zugfreie Einbringung der Zuluft sichergestellt werden.

Im Gebäude des Terminals 4 soll sich der Fluggast wohl und sicher fühlen. Demzufolge wurde höchster Wert auf Komfort, Luftqualität und Sicherheit gelegt.
TROX konnte, entsprechend der unterschiedlichen spezifischen Anforderungen in einem Flughafen, in nahezu allen Bereichen seine Klima- und Lüftungskomponenten und -systeme einsetzen.

Die speziell für den Flughafen Madrid entwickelten
Quellluftluftdurchlässe wurden im Terminal 4 realisiert.
Quellluftdurchlässe vermeiden Luftturbulenzen und damit Zugerscheinungen. An Wärmequellen wie z.B. Personen oder PCs steigt die Luft auf, sodass Wärme und die verbrauchte Luft zur Decke abgeführt werden. Die Frischluftqualität im Terminal ist daher bei gleichzeitig angenehmer Temperierung besonders hoch. Ferner wurden neben den Quellluftdurchlässen auch TROX Brandschutzklappen, Schalldämpfer und Volumenstromregler eingesetzt.